

Shakespeare durchzieht Paretz

Bürger machen Theater: „Wie es euch gefällt“ wird in der Kulturscheune aufgeführt

Ein Dorf wird zum Theater: In Paretz haben sich Menschen von einer Idee anstecken lassen.

Von Marlies Schnaibel

PARETZ | Verwirrung in Paretz. Zumindest auf der Theaterbühne. Und zu solcher wurden in dieser Woche der Park, das Schloss, die Scheune und der Wiesenparkplatz. „Wie es euch gefällt“, das leichte und traumhafte Stück von Shakespeare um Flucht und Freiheit, Verkleidung und Verstellung, um Fantasie und Liebe, Geschlechtertausch und Identitäten, wurde in dieser Woche einstudiert. Am Sonntag wird die Produktion in der Kulturscheune aufgeführt.

Damit geht ein ungewöhnliches Projekt zu Ende. Kinder, Frauen und Männer aus Paretz und Ketzin machen Theater. Seit Mai 2011 haben sie sich monatlich einmal getroffen,



Die Waldszene wurde Mittwoch auf der Wiese neben dem Eiskeller gedreht und wird Sonntag eingespielt.

fen, ein Stück ausgesucht und das auf sich zugeschnitten, haben Kulissen gebaut und Kostüme geschneidert.

In dieser Woche wurde seit Montag früh geprobt und gefilmt. Der ganze Ort wurde dabei zum Aufführungsort, am Sonntag werden Spielszenen und Filmszenen zu einer Theatercollage gemischt. Hinter dem Projekt stehen die Stif-

tung Paretz, das Paretzer Liebhabertheater und die Stiftung „Elemente der Begeisterung“. Der Vorsitzende von deren Stiftungsvorstand, Robert Benjamin Biskop, leitet das Theaterprojekt gemeinsam mit dem Ketziner Stephan Schmuck. Die beiden jungen Männer bringen viel Erfahrung mit Theater und Literatur ein. Schmuck hat über

englische frühe Literatur promoviert, Biskop hat in Kunstprojekten junge Leute aus Deutschland, Frankreich und Tunesien zusammengebracht, nun führt er in Paretz Menschen aus einem Ort, aber aus verschiedenen Altersklassen zusammen. Biskop und Schmuck sehen sich nicht nur als pädagogisch-künstlerische Leiter, sondern

Bürger werden zu Schauspielern

- Die Paretzer Theaterwerkstatt „Wie es euch gefällt“ versteht sich als Bürgerbeteiligungsprojekt. Das vereint fast 30 Akteure aus Paretz und Ketzin, 15 stehen auf der Bühne.
 - Die Aufführung dauert etwa anderthalb Stunden. Das Stück wird Sonntag ab 16 Uhr in der Scheune Paretz aufgeführt.
 - Das Catering bietet vor und nach der Aufführung Getränke und Gegrilltes.
-

vor allem als Impulsgeber. Von 8 bis 72 Jahre sind die Darsteller alt. Viele haben sich Urlaub genommen, um diese Theaterwoche mitzuerleben. So die Erzieherin Sieglinde Haas oder die Finanzbeamtin Verena Schmarger. Sie spielt in dem Verwirrstück über die Liebe die Rolle der Rosalind und hat das größte Textpensum zu bewältigen.